

587620-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi tas-sigurtà – Sicherheitsdienstleistungen

OJ S 164/2026 26/08/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH

Email: einkauf@helmholtz-hzi.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika, ikkontrollata minn awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Sicherheitsdienstleistungen

Deskrizzjoni: OFFENES VERFAHREN Objektsicherungs- und Pfortendienst, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig Das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung mit Sitz in Braunschweig, betreibt als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Spitzenforschung auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten. Unsere Wissenschaftler_innen entwickeln neuartige Methoden und Strategien, um Infektionskrankheiten immer schneller und wirksamer bekämpfen zu können. Unser gemeinsames Ziel sind neuartige Ansätze zur Prävention, Diagnose und Therapie von Infektionskrankheiten. Im Zentrum unserer Forschung stehen bakterielle und virale Krankheitserreger, ihr Wechselspiel mit dem Immunsystem des Menschen und neue wirksame Wirkstoffe und Vakzine. Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen einer Ausschreibung im Offenen Verfahren gemäß VgV (Vergabeverordnung) einschließlich der dort aufgeführten ergänzenden Unterlagen in elektronischer Form, bitten wir Sie um ein verbindliches, für uns kostenfreies Angebot (elektronisch in Textform) über: 1. LEISTUNGSUMFANG Die Durchführung der Objektsicherung beim Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig gemäß beigefügtem Leistungsverzeichnis 2. HINWEISE ZUM LEISTUNGSUMFANG a) Aufgaben: Die Objektsicherung beinhaltet die Aufgaben des Pforten-, Empfangs-, Alarm-, Poststellendienstes und Revierkontrollen, die im vorgenannten Leistungsverzeichnis näher beschrieben sind. b) Durchführung: Die Ausführung erfolgt ganzjährig über 7 Tage die Woche, 24 Stunden c) Weitere Hinweise: Reaktionszeit bei Personalausfällen oder bei kurzfristigem Personalbedarf durch spontan auftretende Gefährdungen darf max. 30 Minuten sein. Die einzusetzenden Sicherheitskräfte sind mindestens zwei Wochen vor Auftragsbeginn für das HZI kostenfrei vor Ort einzuweisen. Vertretungen für die Stamm-Sicherheitskräfte sind vom Auftragnehmer mindestens in zwei Tag- und Nachtschichten für das HZI kostenfrei einzuarbeiten und dem Auftraggeber 24 Stunden vor dem Einsatz namentlich bekannt zu geben (mit Ausnahme von Notfällen). Als Vertrags- und Kommunikationssprache ist deutsch festgelegt, darüber hinaus sind aktive englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich. 3. LEISTUNGSSORT Leistungsort ist der Science Campus Braunschweig-Süd, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig 4. AUSFÜHRUNG DER LEISTUNGEN Gemäß § 4 VOL/B. 5. ORTSBESICHTIGUNG Der Anbieter kann sich vor Angebotsabgabe über die

örtlichen Gegebenheiten informieren. Eine Ortsbesichtigung ist mit dem Anbieter terminlich abzustimmen. 6. LAUFZEIT/ ABNAHMEVERPFLICHTUNG Die Dienstleistung wird mit Wirkung zum 01.12.2026 für die Dauer von 24 Monaten als Gesamtleistung mit Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils ein Jahr (insg. max. 4 Jahre) vergeben. Eine Abnahmeverpflichtung seitens HZI kann aus den genannten Angaben nicht abgeleitet werden. 7. ABRECHNUNG / ZAHLUNG Die Vergütung erfolgt monatlich in Pauschalen nach Erbringung der Dienstleistung gegen Leistungsnachweis (Stundenaufzeichnung). Der Auftragnehmer erstellt für die im abgelaufenen Monat erbrachten Leistungen eine X-Rechnung und sendet sie dem HZI bis zum 10. des jeweils folgenden Monats zu. Die Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 30 Tagen netto, gerechnet vom Rechnungseingang. Die angebotenen Preispauschalen und Stundensätze gelten als Festpreise über die gesamte Vertragslaufzeit. Preisänderungen werden nur bis zu der Höhe der tariflichen Lohnerhöhungen bzw. aufgrund von Gesetzesänderungen auf Nachweis akzeptiert. 8. NACHWEISE Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen: • Eigenerklärungen über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz bezogen auf die Objektsicherungsleistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Unternehmens. • Referenzen der letzten 3 Jahre über bereits erbrachte Leistungen der geforderten Art mit Angabe der Adresse und Ansprechpartner. • Personelle Aufstellung Ihres Unternehmens mit Anzahl der Mitarbeiter mit Erfahrung im Bereich der Bewachung von Forschungseinrichtungen in der Region. • Eigenerklärung / Erläuterung, wie der Bieter bei kurzfristigen Personalausfällen oder bei spontan auftretenden Gefährdungen innerhalb von 30 Minuten die Bereitstellung von beim HZI eingewiesenen Sicherheitskräften sicherstellen kann. • Darstellung / Beschreibung der geforderten Fragen zu den auftragsbezogenen Qualitätskriterien bzgl. Personal, Unternehmen, Management, Organisation und Ausrüstung auf dem Vordruck Leistungsverzeichnis / Wertungskriterien. • Nachweis über die Mitgliedschaft im Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) • Nachweis über die Lohnzahlung nach gültigem Lohnvertrag für Sicherheitsdienstleistungen im Land Niedersachsen 2026 • Nachweis über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung • Eigenerklärung Involvenz • Eigenerklärung Antikorruption • Allgemeine Einkaufsbedingungen des HZI Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten auftragsbezogenen Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen. 9. ZUSCHLAGSKRITERIEN Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach folgenden Kriterien: 1. Preis 40 % 2. Qualität 60 % mit den Unterkriterien: Personal 18% Unternehmen 15% Management 3% Organisation 18% Ausrüstung 6%

Identifikatur tal-procedura: 330bd7ef-664e-4428-aab1-c15b11e78c90

Tip ta' procedura: Miftuħa

Il-procedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 79710000 Servizzi tas-sigurtà

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Ragunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Sicherheitsdienstleistungen

Deskrizzjoni: OFFENES VERFAHREN Objektsicherungs- und Pfortendienst, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig Das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung mit Sitz in Braunschweig, betreibt als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Spitzenforschung auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten. Unsere Wissenschaftler_innen entwickeln neuartige Methoden und Strategien, um Infektionskrankheiten immer schneller und wirksamer bekämpfen zu können. Unser gemeinsames Ziel sind neuartige Ansätze zur Prävention, Diagnose und Therapie von Infektionskrankheiten. Im Zentrum unserer Forschung stehen bakterielle und virale Krankheitserreger, ihr Wechselspiel mit dem Immunsystem des Menschen und neue wirksame Wirkstoffe und Vakzine. Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen einer Ausschreibung im Offenen Verfahren gemäß VgV (Vergabeverordnung) einschließlich der dort aufgeführten ergänzenden Unterlagen in elektronischer Form, bitten wir Sie um ein verbindliches, für uns kostenfreies Angebot (elektronisch in Textform) über: 1. LEISTUNGSUMFANG Die Durchführung der Objektsicherung beim Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig gemäß beigefügtem Leistungsverzeichnis 2. HINWEISE ZUM LEISTUNGSUMFANG a) Aufgaben: Die Objektsicherung beinhaltet die Aufgaben des Pforten-, Empfangs-, Alarm-, Poststellendienstes und Revierkontrollen, die im vorgenannten Leistungsverzeichnis näher beschrieben sind. b) Durchführung: Die Ausführung erfolgt ganzjährig über 7 Tage die Woche, 24 Stunden c) Weitere Hinweise: Reaktionszeit bei Personalausfällen oder bei kurzfristigem Personalbedarf durch spontan auftretende Gefährdungen darf max. 30 Minuten sein. Die einzusetzenden Sicherheitskräfte sind mindestens zwei Wochen vor Auftragsbeginn für das HZI kostenfrei vor Ort einzuweisen. Vertretungen für die Stamm-Sicherheitskräfte sind vom Auftragnehmer mindestens in zwei Tag- und Nachtschichten für das HZI kostenfrei einzuarbeiten und dem Auftraggeber 24 Stunden vor dem Einsatz namentlich bekannt zu geben (mit Ausnahme von Notfällen). Als Vertrags- und Kommunikationssprache ist deutsch festgelegt, darüber hinaus sind aktive englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich. 3. LEISTUNGSSORT Leistungsort ist der Science Campus Braunschweig-Süd, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Inhoffenstraße. 7, 38124 Braunschweig 4. AUSFÜHRUNG DER LEISTUNGEN Gemäß § 4 VOL/B. 5. ORTSBESICHTIGUNG Der Anbieter kann sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Gegebenheiten informieren. Eine Ortsbesichtigung ist mit dem Anbieter terminlich abzustimmen. 6. LAUFZEIT/ ABNAHMEVERPFLICHTUNG Die Dienstleistung wird mit Wirkung zum 01.12.2026 für die Dauer von 24 Monaten als Gesamtleistung mit Option auf zweimalige Verlängerung um jeweils ein Jahr (insg. max. 4 Jahre) vergeben. Eine Abnahmeverpflichtung seitens HZI kann aus den genannten Angaben nicht abgeleitet werden. 7. ABRECHNUNG / ZAHLUNG Die Vergütung erfolgt monatlich in Pauschalen nach Erbringung der Dienstleistung gegen Leistungsnachweis (Stundenaufzeichnung). Der Auftragnehmer erstellt für die im abgelaufenen Monat erbrachten Leistungen eine X-Rechnung und sendet sie dem HZI bis zum 10. des jeweils folgenden Monats zu. Die Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 30 Tagen netto, gerechnet vom Rechnungseingang. Die angebotenen Preispauschalen und Stundensätze gelten als Festpreise über die gesamte Vertragslaufzeit. Preisänderungen werden nur bis zu der Höhe der tariflichen Lohnerhöhungen bzw. aufgrund

von Gesetzesänderungen auf Nachweis akzeptiert. 8. NACHWEISE Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen: • Eigenerklärungen über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz bezogen auf die Objektsicherungsleistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Unternehmens. • Referenzen der letzten 3 Jahre über bereits erbrachte Leistungen der geforderten Art mit Angabe der Adresse und Ansprechpartner. • Personelle Aufstellung Ihres Unternehmens mit Anzahl der Mitarbeiter mit Erfahrung im Bereich der Bewachung von Forschungseinrichtungen in der Region. • Eigenerklärung / Erläuterung, wie der Bieter bei kurzfristigen Personalausfällen oder bei spontan auftretenden Gefährdungen innerhalb von 30 Minuten die Bereitstellung von beim HZI eingewiesenen Sicherheitskräften sicherstellen kann. • Darstellung / Beschreibung der geforderten Fragen zu den auftragsbezogenen Qualitätskriterien bzgl. Personal, Unternehmen, Management, Organisation und Ausrüstung auf dem Vordruck Leistungsverzeichnis / Wertungskriterien. • Nachweis über die Mitgliedschaft im Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) • Nachweis über die Lohnzahlung nach gültigem Lohntarifvertrag für Sicherheitsdienstleistungen im Land Niedersachsen 2026 • Nachweis über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung • Eigenerklärung Involvenz • Eigenerklärung Antikorruption • Allgemeine Einkaufsbedingungen des HZI Bei präqualifizierten Unternehmen genügt die Angabe der Nummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) eingetragen sind. Alle geforderten auftragsbezogenen Nachweise und Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen. 9. ZUSCHLAGSKRITERIEN Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach folgenden Kriterien: 1. Preis 40 % 2. Qualität 60 % mit den Unterkriterien: Personal 18% Unternehmen 15% Management 3% Organisation 18% Ausrüstung 6% Identifikatur intern: LOT-0001 101/006/2026

5.1.1. **Għan**

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 79713000 Servizi ta' gwardji

5.1.2. **Post tal-prestazzjoni**

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. **Tul ta' żmien stmat**

Data tal-bidu: 01/12/2026

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.4. **Tiġdid**

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Der Vertrag kann maximal 2 mal um je 1 Jahr verlängert werden.

5.1.6. **Informazzjoni ġenerali**

Dan huwa akkwist rikorrenti

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie

5.1.7. **Akkwist strateġiku**

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Dokument tal-Akkwist

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: 40 %

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: 60 %

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E13774757>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E13774757>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,

Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 36 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 25/09/2026 10:15:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer und dem Vergabesenat (§§ 155 ff. GWB).

Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein etwaiger Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, wobei der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB unberührt bleibt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Auftraggeber ist zur Absendung einer Bieterinformation spätestens 10 Tage vor Zuschlagserteilung verpflichtet (§134 GWB), Nach Zuschlagserteilung (Vertragsschluss) ist ein Nachprüfungsantrag nicht mehr zulässig. Ausgenommen sind Anträge auf Feststellung einer Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB, also wegen Verletzung der vorgenannten Pflicht zur Bieterinformation und Einhaltung der Wartefrist gem. § 134 GWB oder wegen unzulässiger Vergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU. Solche Anträge auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages sind nach § 135 Abs. 3 GWB nur innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags zulässig, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung dieser Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH

Numru tar-registrazzjoni: Leitweg-ID 992-80177-07

Indirizz postali: Inhoffenstr. 7

Belt: Braunschweig

Kodiċi postali: 38124

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: einkauf@helmholtz-hzi.de

Telefown: +49 53 1 61 81 23 01

Indirizz tal-internet: <https://www.helmholtz-hzi.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: ffdbeaf-fe9a-407a-abee-531f0fad33a2 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 24/08/2026 10:12:43 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 587620-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 164/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 26/08/2026